

Protokoll: TK AG Jahrestagung 2019 vom Montag, 18. November 2019

Sitzungsdauer: MPAs: 20.00 Uhr – 21.20 Uhr
 Ärzte: 20.00 Uhr – 22.15 Uhr

Teilnehmende:

1.	Camilla Ceppi	CC	Leiterin AG JaTa20 / Vorstandsmitglied KIS
2.	Moreno Malosti	MM	Vizeleiter AG JaTa20
3.	Marleen Grosheintz	MG	Mitglied AG JaTa20
4.	Karin Peier Harbauer	KP	Mitglied AG JaTa20
5.	Mirjam Leibundgut	ML	Mitglied AG JaTa20 (MPA)
6.	Nina Schweizer	NS	Mitglied AG JaTa20 (MPA)
7.	Marc Sidler	MS	Präsident KIS
8.	Nanette von Siebenthal	NvS	Mitglied AG JaTa20 (MPA)
9.	Livia Zingg	LZ	Mitglied AG JaTa20 (MPA)
10.	Heidi Zinggeler Fuhrer	HZ	Mitglied AG JaTa20
11.	Daniel Brandl	DFB	Geschäftsführer KIS
12.	Beatrice Kivanc	BK	Geschäftsstelle KIS

Entschuldigt:

1.	Stefanie Bernold	StB	Mitglied AG JaTa20 (MPA)
2.	Sandra Burri	SB	Mitglied AG JaTa20
3.	Cyril Lüdin	CL	Mitglied AG JaTa20 (Sponsoring)
4.	Cordula Zwinggi	CZ	Mitglied AG JaTa20

Traktanden:

1. Begrüssung/Protokolle/Rollenverteilung/Etikette Telefonkonferenzen
2. Vorstellung neuer Zeitplan für Jahrestagung 2020
3. Workshops MPAs und Teamworkshops (offene Punkte/Fragen)
4. Vorschläge Namen und dazu passende Logos deponieren
5. Workshops Ärzte (offene Punkte/Fragen)
6. Varia
7. Termine

Besprochen/Beschlossen:		Ver- antw.	Termin
1.	<p>Begrüssung/Protokolle/Rollenverteilung/Etikette Telefonkonferenzen CC begrüsst alle Teilnehmenden und bedankt sich für ihr Engagement. Zum Beschluss-protokoll der Planungssitzung vom 22. Oktober 2019 gibt es keine Fragen oder Korrekturwünsche. CC fügt an, dass ein wichtiger Punkt dieses Beschlussprotokolls die Planung eines detaillierten Briefings am Vorabend der Jahrestagung ist. MS schlägt vor, dieses vor dem Vorprogramm abzuhalten. CC/DFB/BK werden die genauen Zeiten noch planen. DFB erklärt kurz, dass es bei Telefonkonferenzen wichtig ist, vor einer Aussage kurz seinen Namen zu nennen, da nicht alle Stimmen kennen und damit Aussagen korrekt protokolliert werden können.</p>	DFB/ CC/BK	31.01.20
2.	<p>Vorstellung neuer Zeitplan für Jahrestagung 2020 DFB erklärt kurz den neuen Zeitplan: Bei den Ärzten wurde die Mitgliederversammlung um 15 Minuten verkürzt; der Lunch 10 Minuten verlängert; die Pause am Nachmittag 5 Minuten verkürzt und dafür je 5 Minuten vor den Workshops eingebaut, um zu den WS Räumen zu gelangen.</p>		

Besprochen/Beschlossen:		Ver- antw.	Termin
2.	<p>Vorstellung neuer Zeitplan für Jahrestagung 2020 (Fortsetzung)</p> <p>Bei den MPAs wird neu vor und nach dem Lunch ein 40-minütiges Input Referat angeboten, mit der Option, diese Zeit für den freien Austausch unter den MPAs zu nutzen. Der Lunch beginnt 35 Minuten vor den Ärzten, was Staus vermindern sollte. Die Nachmittagsworkshops sind neu wieder gleich für Ärzte und MPAs, damit wir auch Team Workshops anbieten können.</p> <p>Beschluss: der neue Zeitplan für die Jahrestagung 2020 wurde einstimmig angenommen.</p>		
3.	<p>Workshops MPAs und Teamworkshops (offene Punkte/Fragen)</p> <p>MM fragt, ob das MPA Vorprogramm Wundversorgung am Abend des 2. Septembers 2020 und der Team-Workshop Kleinchirurgie vom 3. September 2020 sich wiederholen?</p> <p>CC: Es ist uns bewusst, dass der Inhalt ähnlich ist, der Fokus des Workshops vom 3. September 2020 ist jedoch anders: mehr aufs Praktische.</p> <p>HZ: Der Team-Workshop sollte mehr praktisch sein; der MPA Workshop am Vorabend kann mehr über Verbandsmaterial, usw. sein: Wie macht man Verband, Wundpflege, regelmässig neu verbinden. Was für verschiedene Sachen gibt es hier?</p> <p>Vorschlag Vorprogramm A-02: Dermatologie-Quiz als Team (Vorabendprogramm vom 2. September 2019): CC erklärt ihren Vorschlag: in einem ersten Teil erfolgt ein Telefonanruf einer Mutter mit der Schilderung des dermatologischen Problems. Die MPAs überlegen sich, um was für ein Problem es sich handeln könnte. Im zweiten Teil kommt das Kind in die Praxis, wird vom Arzt untersucht und die Ärzte überlegen sich eine Diagnose/Behandlung.</p> <p>LZ: findet dies eine gute Variante, ist wie in der Praxis. Das Problem ist die Umsetzung.</p> <p>NvS: findet es auch eine gute Idee. Fragt sich jedoch, wie wir die MPAs zum Mitmachen animieren können.</p> <p>ML: hat einen solchen Workshop kürzlich in einem ähnlichen Format erlebt; dies hat gut funktioniert, wir müssten auf jeden Fall Mikrofone im Raum haben.</p> <p>NS: findet die Idee auch gut. Sie fände es schön, wenn die Praxen als Teams zusammenarbeiten und gemeinsam Punkte holen könnten.</p> <p>MM: Findet das Konzept auch gut; interaktiv.</p> <p>MS: Fragt sich, wie es funktioniert, wenn man dies interaktiv macht. Könnte man es mit einem App machen, wo sich alle Teilnehmer einloggen können? Die Fragen müssten mit Multiple Choice Antworten zu beantworten sein.</p> <p>HZ: Lisa Weibel hat dies an einem SGP Kongress gemacht. HZ findet es schwierig, wenn das Quiz auf einem Niveau sein soll, auf dem die Ärzte auch etwas dazulernen.</p> <p>CC bekräftigt, dass die jeweiligen Fragen zweigeteilt beantwortet werden müssen: a) MPA Beurteilung und b) Ärzte Differentialdiagnose.</p> <p>HZ fragt, wie viele MPAs sich Fotos von dermatologischen Problemen zuschicken lassen? ML/NS/NvS/LZ: alle lassen sich Fotos zuschicken.</p> <p>HZ: Dann gäbe es drei Stadien: a) Tel. Information entgegennehmen, schon eine Antwort abgeben. b) Wenn Foto kommt: nochmals wählen. c) Doktor.</p> <p>MM: hat Lisa Weibel letzte und diese Woche nochmals an seine Anfrage erinnert.</p> <p>MS: könnte sonst Jan Izakovic vom UKBB fragen, falls Lisa Weibel absagt. Er ist erfahren und ein beliebter Referent. Ansonsten Peter Itin, falls er dies noch macht.</p> <p>MM würde direkt mit MS korrespondieren, falls Lisa Weibel absagt.</p> <p>HZ wird Vorprogramm Dermaquiz administrativ betreuen.</p> <p>Beschluss: Vorschlag für ein Team-Dermaquiz ist akzeptiert von allen, unter dem Vorbehalt, dass die Referenten mit der Team-Idee einverstanden sind.</p> <p>MM soll Lisa Weibel fragen, welches App/Tool sie am SGP Kongress gebraucht hat (Derma to go oder Kahoot?) und ob sie Vorschläge für Sponsoring (min. 2 Firmen) hat.</p>	<p>BK/ MM</p> <p>DFB</p> <p>MM</p> <p>MM</p>	<p>Briefing Ref./ Mod.</p> <p>JaTa 2020</p> <p>asap</p> <p>Briefing Ref.</p>

Besprochen/Beschlossen:		Ver- antw.	Termin
3.	<p>Workshops MPAs und Teamworkshops (offene Punkte/Fragen) (Fortsetzung)</p> <p>Vorprogramm A-03: Vorprogramm MPAs am Vorabend 1: Wundversorgung BK fragt Markus Bigler als Referent an. HZ ist verantwortlich in AG.</p>	BK	asap
	<p>Vorprogramm B-V05: MPAs (Referat): Spezialitäten von onkologischen Patienten in Bezug auf die pädiatrische Praxis: NS bespricht mit den MPAs in der Gruppe, was für Fragen beantwortet werden sollen.</p> <p>HZ: bietet an, dass sie im Verlauf des Prozesses aller MPA Workshops als Hilfe bei Problemen angefragt werden kann; sie stärkt somit den MPAs den Rücken und agiert als Brückenbauerin. Konkret hilft sie dabei, den Weg zwischen den MPAs zu den Ärzten zu ebnen, wenn es dies braucht. Wird von allen MPAs dankend angenommen.</p>	NS	asap
	<p>B-HR: Hauptreferat: CC: Guy Bodenmann ist Psychologe und wird von verschiedenen Familiensystemen sprechen. Die Detailbesprechung findet etwas später statt. Ziel ist es, dass sein Referat für alle ansprechend ist, MPAs und Ärzte.</p>	CC	31.01.20
	<p>CC: MPAs sollten in ihre Überlegungen betr. Inhalte und Moderation der MPA Workshops miteinbeziehen, wer welche Erfahrungen hat. HZ: Diejenige MPA, der während einer Diskussion viele Fragen in den Sinn kommen, wäre vermutlich eine gute Moderatorin.</p>		
	<p>LZ: fände es sehr gut, Inhalte an einer separaten MPA TK zu besprechen. MPAs sollen sich dementsprechend Gedanken machen.</p>	MPAs	MPA TK
<p>B-14: Team Workshop 3: Reanimation: BK: wir warten noch auf Antwort von Kispi ZH. MG: ihre Tochter arbeitet auf dem Kindernotfall im UKBB. Falls die Antwort des Kispi ZH negativ ist, könnte via sie das UKBB Kindernotfall Team anfragen für den Rea Workshop.</p>			
<p>B-13: Team Workshop 2: Osteopathie: HZ: findet im Sinn der Interprofessionalität die Idee der Vorstellung der Osteopathie super, besonders als Team Workshop. Physio, Ergo, etc. könnten in Zukunft in solchen Workshops vorgestellt werden. CC: Findet betr. Osteopathie, dass die Ärzte nur dann gut argumentieren können, wenn sie wissen, was hinter dem Konzept steht. MS: hat Bedenken, zu viele alternative Modalitäten vorzustellen.</p>			
<p>B-15: Team Workshop 4: Rechtliches und Soziales: Regenbogen- und Patchworkfamilien. DFB: hat zwei Absagen von Regenbogenfamilien erhalten. MS: Marc kennt zwei Regenbogenfamilien, die er anfragen könnte. MG: falls Familien nicht in einem WS mitarbeiten möchten, könnten wir auch einen Fragebogen verteilen an alle, welche Regenbogenfamilien kennen. LZ: Ein Interview aufzunehmen und abzuspielen wäre auch eine gute Idee. HZ: denkt, ein Workshop mit anderen Themen (Rechtliches) wird der Familie nicht gerecht; dies müsste eher in einem Kurs behandelt werden. Sie würde diesen Workshop auf das Rechtliche fokussieren. KP: denkt auch, dass alles in einem Workshop zu viel ist. Entweder wir wollen von einem Anwalt hören oder von einer Familie. NS: fände es sehr spannend, von einer Regenbogenfamilie zu hören, jedoch ist es vermutlich einfacher, sich nur auf ein Thema zu konzentrieren. ML: fände die rechtliche Seite auch besser, da nicht genügend Zeit für alles da ist. NvS: ist auch für Rechtliches, da dies wichtiger und lehrreicher ist für die Praxis. LZ: denkt auch, dass das Rechtliche für Leute in der Praxis lehrreicher ist.</p>			
<p>Beschluss: Dieser Workshop wird nur auf rechtliche Fragen fokussiert (nur Anwalt).</p>	DFB	Referent	

Besprochen/Beschlossen:		Ver- antw.	Termin
	<p>Workshops Ärzte (offene Punkte/Fragen) (Fortsetzung)</p> <p>B-09: Workshop Ärzte 9: Phytotherapie: DFB fragt Helena Gerritsma Schirlo an betreffend Moderation.</p> <p>B-11: Workshop Ärzte 11: Sportmedizin in der Praxis HZ ist verantwortlich innerhalb der AG. (Alexandra Sawatzki wurde vorgeschlagen; sie arbeitet jedoch dieses Jahr nicht in der AG Jahrestagung mit.)</p> <p>B-12: Team Workshop 1: Kleinchirurgie: BK fragt Markus Bigler an betr. Moderation.</p> <p>B-13: Team Workshop 2: Osteopathie: DFB fragt Catherine Szente nach ihrer Zusage, ob sie eine Moderatorin kennt.</p> <p>B-14: Team Workshop 3: Reanimation: Falls Kispi Zürich absagt, fragt DFB MG an, ob sie Kispi Basel anfragen kann.</p> <p>B-15: Team Workshop 4: Rechtliches: DFB fragt Stefanie Gissler Wyss an betr. Moderation.</p> <p>BS-01: Interaktives Supplément: Ernährungsberatung vegetarisch/vegan: MS hat Ernährungsberaterinnen vom Kispi Basel gefragt: sie könnten dies übernehmen, haben noch keinen Namen genannt. MS fragt sie nochmals an. CC: es ist sehr wichtig, dass das Supplément interaktiv gestaltet wird (spät am Tag). HZ: findet es wichtig, dass Infos im Raum aufliegen, die man den Patienten mitgeben kann. Referenten sollten handfeste Sachen mitnehmen zum Verteilen. MG moderiert Supplément.</p> <p>Martin Rössler, Zürich Oerlikon: DFB: Martin Rössler hat Interesse an Mitarbeit an der Jahrestagung signalisiert. Da ihn niemand kennt, wird DFB ihn Anfang 2020 anrufen um zu fragen, ob er am Tag selbst aushelfen könnte.</p>	DFB BK DFB DFB DFB MS DFB	erledigt asap asap asap erledigt asap 31.01.20
6.	<p>Varia CC/DFB schlagen vor, ab der Jahrestagung 2020 Handouts nur noch elektronisch zu verteilen. Beschluss: Alle sind damit einverstanden. DFB wird auf Information für Referenten vermerken, dass wir Handouts spätestens zwei Wochen vor der Jahrestagung zum Upload erhalten.</p> <p>Abendprogramm 2. September 2020: www.laura-dilettante.de CC: Ein-Frau-Show mit kleiner Handorgel und Mundorgel, Camilla hat sie schon mehrmals gesehen: sie ist witzig, pointiert, singt Cabaret Lieder (zwischen den Gängen). DFB hat sie angefragt und wartet auf Antwort. DFB hat ausserdem einen Disc Jockey gebucht (zum Tanzen nach dem Essen). Es gibt keine weiteren offenen Punkte.</p>		
7.	<p>Termine</p> <p>Nächste Telefonkonferenz: DFB erstellt Doodle für Januar, Februar, März 2020: https://doodle.com/poll/rh6utcynyq7u64f4</p> <p>Datum Planungssitzung 2020: DFB erstellt Doodle für Samstag im September/Oktober 2020: https://doodle.com/poll/h78qr27sum4eebps</p>	DFB DFB	erledigt erledigt

Erstellt: Zürich, 20. November 2019/dfb

Für das Protokoll:

Daniel Brandl, Geschäftsführer